

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **11 (1935)**

Heft 42

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



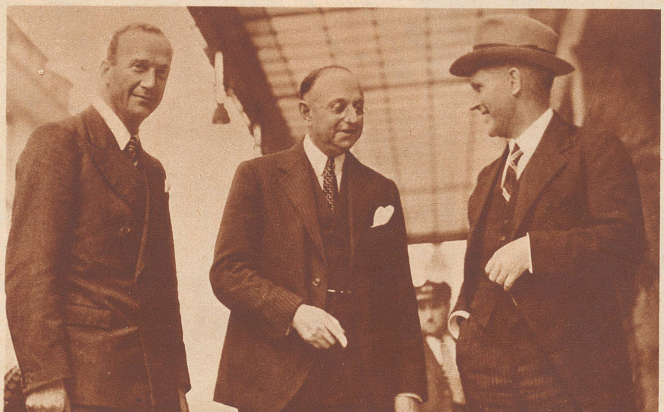
Der Bischof von Hankau in China und seine Tochter sind auch unter den Oxfordleuten, die nach Zürich kamen. Drei Dinge, sagt ein Schweizer Politiker, haben mich bei dieser Bewegung besonders beeindruckt. Erstens die Verbindung von Religion und echter Fröhlichkeit, zweitens das enge Zusammenarbeiten von jung und alt, drittens das Streben nach einer neuen nationalen Einheit. Aufnahme Schuch

## Durch veränderte Menschen eine neue Welt

*Die Oxfordgruppe in der Schweiz*

*«Gibt es eine Rettung aus der jetzigen Weltkrise? Die Antwort ist ein mutiges Ja. Was es braucht, das ist eine Umwandlung der Menschen im Zeichen einer neuen religiösen Vertiefung, die zur Ueberbrückung gefährlicher Gegensätze und zur Nächstenliebe führt. In der Erreichung dieses Zieles erblickt die Oxford-Gruppenbewegung ihre Aufgabe.»*

R. Minger, Bundespräsident.



Etwa 700 Männer und Frauen der Oxfordgruppe kamen vor längerer Zeit nach Genf. Gegen 15 000 Zuhörer haben dort in fünf Versammlungen die Zeugnisse von der neuen Gemeinschaft vernommen. Vorher hat der Geist der Bewegung vor allem in Dänemark und in Norwegen stark Boden gefaßt. In Zürich drängten sich ebenfalls Tausende von Hörern in die Säle. Bild: In der Mitte: Dr. Frank N. D. Buchmann, der Gründer der Oxfordgruppe, bei seiner Ankunft in Zürich; links Prof. Dr. Theophil Spöri von der Universität Zürich, der in verschiedenen Versammlungen von den Wegen und Zielen der Bewegung sprach, deren Geheimnis in der Erkenntnis bestehe, daß nur dann in der Welt wirklich sich etwas ändert oder etwas Gutes geschieht, wenn ein lebendiger Mensch durch einen lebendigen Menschen etwas geschieht.

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postcheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Kähler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet. Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790